

„La Vigna“

Musikalische Wege zu Bach

Rietberg (gl). Die Darstellung stilisierter Leidenschaften und seelischer Erregungszustände, von Bewunderung, Liebe, Hass, Verlangen, Freude und Trauer ist ein zentrales Thema der geistlichen und weltlichen Musik des Barock. Das Duo „La Vigna“ bietet – klar und schlank im Klang sowie elegant im Zusammenspiel – seinem Publikum spannungsgeladene Interpretationen jener affektreichen Musik. Wer sich davon überzeugen möchte, hat dazu am Sonntag, 25. Juni, Gelegenheit. Ab 17 Uhr zeigen die Künstler aus Radebeul in der Klosterkirche St. Katharina in Rietberg „Wege zu Bach“ auf. Zum Einsatz kommen eine Theorbe – das größte Instrument der europäischen Lautenfamilie – und virtuose Blockflöten. Sie zaubern den Veranstaltern zufolge einen „Klang, der die Seele berührt“.

Für das Konzert, das in Zusammenarbeit mit Kulturing veranstaltet wird, können Karten im Vorverkauf zum Preis von zwölf Euro im Bürgerbüro oder zu 14 Euro an der Abendkasse erworben werden.

Konzert

Sommerlicher Liedercocktail

Rietberg (gl). Das Rietberger Vokalensemble „Ad Libitum“ und die „Songkonferenz“ Rietberg laden für Sonntag, 25. Juni, 11 Uhr, zu einem musikalisch-sommerlichen Liedercocktail ins alte Progymnasium ein. Die Besucher erwarten eine abwechslungsreiche Kombination, heißt es in der Ankündigung. Das Spektrum reicht von skandinavischen über Gospels und Beatles-Lieder bis hin zu swingend-jazzigen Melodien. Zwischendurch besteht Gelegenheit, bei Wein und Häppchen miteinander ins Gespräch zu kommen und den Sommer zu genießen. Der Eintritt ist frei, über eine kleine Spende zur Deckung der Kosten freuen sich die Ausrichter.

KFD

Kaffeepause in Staudengärtnerei

Rietberg-Bokel (gl). Die Katholische Frauengemeinschaft (KFD) Bokel lädt für Mittwoch, 2. August, zu einem Besuch der Freiland-Staudengärtnerei Gieffers-Geuenich in Mastholte ein. Treffen ist um 14 Uhr mit Fahrrädern am Dorfplatz. Bei Regen werden Fahrgemeinschaften gebildet. Jede Teilnehmerin bringt ein Gedeck mit, da nach der Führung eine Kaffeepause geplant ist. Nähere Auskünfte erteilt Elisabeth Brockschnieder unter ☎ 05244/77835. Sie nimmt auch Anmeldungen entgegen.

Heute

Polizei bittet um Rücksichtnahme

Rietberg-Bokel (gl). Am heutigen Freitag findet zwischen 8 und 12 Uhr für Viertklässler der Sieben-Meilen-Schule in Bokel eine Radfahrprüfung statt. Die Autofahrer in der Nähe der Schule werden von der Polizei gebeten, besonders rücksichtsvoll zu fahren, um den Steppes eine sichere Fahrt zu ermöglichen. Zu erkennen sind die Teilnehmer an auffälligen Startnummern.

Sitzung

Politik debattiert über Stadtwerke

Rietberg (gl). Die nächste öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Rietberg beginnt am Donnerstag, 29. Juni, um 18 Uhr im Ratssaal im Alten Progymnasium an der Klosterstraße. Im Wesentlichen geht es dort um die Genehmigung außerplanmäßiger Ausgaben und die angestrebte Gründung von Stadtwerken mit der Nachbargemeinde Langenberg.

Obdachlosigkeit



Die Gründe für Obdachlosigkeit sind so unterschiedlich wie die Biografien der Betroffenen. Acht Menschen – sechs Männer und zwei Frauen – sind in Rietberg in städtischen Unterkünften untergebracht, weil sie ansonsten höchstwahrscheinlich auf der Straße säßen. Bild: dpa

Acht Rietberger ohne festen Wohnsitz

Von unserem Redaktionsmitglied KAI VON STOCKUM

Rietberg (gl). Obdachlosigkeit, das ist in den Augen vieler Menschen eine selbst verschuldete Daseinsform. Wer auf der Straße sitzt, der soll wohl nicht ohne eigenes Zutun durch das soziale Netz gefallen sein. Dabei zeigen die Biografien vieler Betroffener, dass es jeden treffen kann. Allerdings bleibt dieser Zustand ohnehin den meisten verborgen. Denn wer ohne festen Wohnsitz ist, erfüllt nicht automatisch das Klischee vom abgewetzten, Plastiktüten schleppenden und bettelnden Berber in der Fußgängerzone.

Kurzfristig von der Tagesordnung genommen worden ist gestern Abend zur Sitzung des

Schul- und Sozialausschusses ein Bericht der Verwaltung zum Thema Obdachlosigkeit in Rietberg. Wegen akuter Hitze und genügend anderem Gesprächsstoff, nicht aber, weil keine Menschen ohne Dach über dem Kopf in der Stadt der schönen Giebel existieren. Sechs Männer und zwei Frauen sind in der Kommune ohne festen Wohnsitz. Sie leben derzeit in verschiedenen städtischen Unterkünften.

Die Stadt Rietberg verfügt momentan über eine Obdachlosenunterkunft, und zwar an der Sandfeldstraße. Sie ist in baulich schlechtem Zustand, Haushaltsmittel zur Instandsetzung wurden jedoch bereits in den Etatplan eingestellt. Im vorderen Bereich gibt es eine Drei-Zimmer-Wohnung mit Küche und Bad, die

wahlweise von einer Familie oder zwei bis drei Einzelpersonen genutzt werden kann. Im hinteren Gebäudetrakt stehen sieben weitere Räume zur Verfügung, in denen Menschen Unterschlupf finden, die ansonsten auf der Straße säßen. „Angestrebt wird verwaltungsseitig immer eine Doppelbelegung“, heißt es aus dem Rathaus, wobei das nicht immer reibungslos funktioniere. Wo zwei Menschen nicht in einem Raum sein können und die Gefahr besteht, dass die Situation eskaliert, sei eine Einzelunterbringung geboten.

Momentan sind im Stadtgebiet Rietberg acht Personen dauerhaft obdachlos gemeldet. Dass sich die Situation in absehbarer Zeit ändere, sei nicht zu erwarten, sagt die Verwaltung. Auffällig sei, dass

das Problem zunehmend Frauen treffe. Dieser Umstand stellte die Stadt zunächst vor ein Problem: In der Unterkunft an der Sandfeldstraße gibt es nämlich nur Sanitäranlagen für Männer. Das ist aber nur ein Grund, warum einige Betroffene in Objekten untergebracht worden sind, die ursprünglich ausschließlich für Flüchtlinge vorgesehen waren. Denn auch die unterschiedlichen Persönlichkeiten spielen eine Rolle. „Gewaltbereite, aggressive oder drogenabhängige Personen können ein einigermaßen funktionierendes Miteinander deutlich stören und so zu erheblichen Problemen führen, die sich im Rahmen nächtlicher Einsätze des Ordnungsamts und der Polizei wiederfinden“, berichtet die Verwaltung.

Gymnasium Nepomucenum



Wechsel: (v. l.) Thomas Hönemann, Annika Natsch, Wolfgang Feuerborn und Leonhard Gand.

Miniburg

Kuchenschlacht am See

Rietberg-Mastholte (gl). Eine Kuchenschlacht soll am Sonntag, 2. Juli, an der Miniburg am Mastholter See stattfinden. Das Prinzip ist einfach: Alle Teilnehmer bringen einen Kuchen mit, den sie zur Verfügung stellen, ebenso Tee oder Kaffee. Ist das Buffet komplett, dürfen sich alle nach Her-

zenslust daran bedienen. Kaffee und Tee sowie kalte Getränke können alternativ auch in der Miniburg gekauft werden. Geschirr wird zur Verfügung gestellt. Einlass ist ab 14 Uhr, Beginn um 14.30 Uhr. Anmeldungen sind bei Langenscheid, ☎ 02944/2924, erforderlich.

Ab 1. Juli

Volksbank schränkt Service und Selbstbedienung ein

Rietberg (gl). Die Volksbank Rietberg wird ihre Selbstbedienungsbereiche vom 1. Juli an in den Nachtstunden von 1 bis 5 Uhr schließen. Das hat der Vorstandsvorsitzende Andreas Heinze während der Vertreterversammlung im Landgasthaus Wimmelbucker angekündigt. Die heimische Kreditgenossenschaft reagiert damit

auf die Serie von Automaten-Sprengungen zu nächstlicher Stunde in NRW. Andreas Heinze: „Wir sind der Meinung, dass sich diese Entscheidung auch im Interesse der Bewohner und Nachbarn angesichts der äußerst geringen Anzahl von Geldabhebungen in diesem Zeitraum verantworten lässt.“ Und noch etwas

Wolfgang Feuerborn übergibt Staffelstab

Rietberg (gl). 120 Mitwirkende aus insgesamt vier Bläser-Ensembles hatten jüngst in die Aula des Gymnasiums Nepomucenum Rietberg (GNR) zum Sommerkonzert geladen. Die Jugendlichen der Jahrgangsstufen fünf, sieben und acht präsentierten jeweils vier Stücke, die Sechsklässler sogar fünf. Der Funke sprang schnell auf das Publikum über. Jede Gruppe durfte erst nach einer Zugabe die Bühne verlassen.

Die Fünftklässler, die erst im September mit dem Instrumentalunterricht begonnen haben, konnten (Leitung: Annika Natsch) bereits ein anspruchsvolles Repertoire präsentieren. Darunter waren der ruhige Choral „Jesus bleibet meine Freude“ und der Kinderliedklassiker „Wenn der Elefant in die Disco geht“. Die Schüler der Jahrgangsstufe sieben (Leitung: Wolfgang Feuerborn) zeichneten sich vor allem durch ihren Jazzbandcharakter aus. Beeindruckend waren bei „Iron Man“ die anspruchsvollen Solo-Parts der E-Gitarren. Im Anschluss bot die Stufe acht (Leitung: Leonhard Gand) einen saten Klang und bot von der Jackson-Five-Ballade „I’ll Be There“ bis hin zur temporeichen Kriminalmelodie „Hawai 5-0“ ihr volles Repertoire dar. Den Abschluss bildeten die Quintaner (Leitung:

Wolfgang Feuerborn). Als Überraschung entpuppte sich hier die Taktstock-Übergabe von Bläserkonzept-Urheber Wolfgang Feuerborn nach 23 Jahren an seine zwei Kollegen Annika Natsch und Leonhard Gand. 1993 hatte Feuerborn die erste Bläserklasse aus der Taufe gehoben. „Ein Projekt, das uns stolz macht. Mittlerweile gibt es in Deutschland 2000 und weitere in ganz Europa, die nach dem ‚Rietberger Modell‘ arbeiten“, lobte der stellvertretende Schulleiter Thomas Hönemann. Feuerborn wird in einem Jahr pensioniert, wünscht sich einen organischen Übergang und legt daher bereits jetzt die Verantwortung in die Hände der zwei Kollegen.

In den Bläser-Ensembles wird in jeder Übungsstunde zusammen als Orchester musiziert. Die Jugendlichen haben erweiterten Musikunterricht und erlernen ein Instrument unter der Anleitung erfahrener Lehrer der Musikschule Gütersloh. Feuerborn bedankte sich stellvertretend für alle Instrumentallehrer bei Marion Leveque und Peter Albrecht für die Zusammenarbeit. „Diese Veranstaltung war eine beeindruckende Werbung für unsere Bläser-Ensembles“, schloss Hönemann und dankte allen Mitwirkenden für ihren Einsatz.



Termine & Service

► Rietberg

Freitag, 23. Juni 2017

Service

Apothekennotdienst: Rosen-Apotheke, Westerwieher Straße 252, Westerwiehe, ☎ 05244/902883

Bürgerbüro Rietberg: 8.30 bis 12.30 Uhr geöffnet, Rathausstraße

Stadtbibliothek Rietberg: 11 bis 13 Uhr und 14.30 bis 19 Uhr geöffnet, Emsstraße

Wochenmarkt in Rietberg: 14 bis 18 Uhr Verkaufsstände geöffnet, Rügenstraße

Freibad Rietberg: 6 bis 20 Uhr geöffnet, Torfweg

Soziales & Beratung

Mobiler Warenkorb: 13 bis 15 Uhr Lebensmittelausgabe für Bewohner von Neuenkirchen im alten Bahnhof Rietberg, Bahnhofstraße (Eingang vom Lidl-Parkplatz)

Familienzentrum Rietberg: 9 bis 12 Uhr geöffnet, Wiedenbrücker Straße

Vereine

Sportschützen St. Laurentius Westerwiehe: 17 bis 19 Uhr Training für Schüler und Jugendliche, 19 bis 22 Uhr Training für Erwachsene, Vereinsheim, Berkenheide

Schützengilde St. Hubertus Rietberg: 17 Uhr Pättkestour mit Firmenbesuch der zweiten Kompanie, Treffpunkt Parkplatz „Netto“-Markt, Mastholter Straße

Kirchen

Pfarrgemeinde St. Johannes Baptist Rietberg: 14.30 bis 17.30 Uhr Pfarrkirche St. Johannes Baptist geöffnet, 14.30 bis 17.30 Uhr Klosterkirche St. Katharina geöffnet

Sport

TuS Viktoria Rietberg: 18 Uhr Lauftreff, Parkplatz der ehemaligen Martinschule am Torfweg, 15.30 Uhr Übungsstunde „Sternenfänger 1“, 16.30 Uhr Übungsstunde „Sternenfänger 2“, 17.30 Uhr Übungsstunde „Flummies“, jeweils Emsturnhalle, 19 bis 20.30 Uhr Leistungsgruppe Schwimmen, Hallenbad Rietberg, Torfweg
Reha-Sport: 9 bis 10 Uhr und 10 bis 11 Uhr Wirbelsäulengymnastik, DRK-Tagesstätte Rietberg, Dr.-Bigalke-Straße
Schachgemeinschaft „Turm“ Rietberg: 18.30 Uhr Jugendtraining, 19.30 Uhr Spielabend, Jugendhaus Südorterschule, Delbrücker Straße

Senioren

Altenpflegeheim St. Johannes Baptist Rietberg: 14.30 bis 17 Uhr Café „Kaffeezeit“ geöffnet, Rügenstraße
Altenpflegeheim St. Margareta Neuenkirchen: 14.30 bis 17 Uhr Cafeteria geöffnet, Gütersloher Straße

Kinder & Jugendliche

Jugendhaus Südorterschule: 15 bis 18 Uhr Jugendcafé (ab zwölf Jahren), Delbrücker Straße
Jugendtreff Neuenkirchen: 15 bis 16.30 Uhr Bastelangebote (für Kinder von sechs bis elf Jahren), 16.30 bis 18 Uhr offener Treff (für Sechs- bis Elfjährige), Gütersloher Straße

Kultur

Kunsthause Rietberg - Museum Wilfried Koch: 14.30 bis 18 Uhr Ausstellung mit Werken von Christel Schulte-Hanhardt geöffnet, Emsstraße

Und außerdem

Verein Kulturing: 20.30 Uhr Rietberger Kriminacht mit den Autorinnen Maren Graf, Inge Löhnig und Monika Feth, Ratssaal, Altes Progymnasium, Klosterstraße, Rietberg

Klostergarten Rietberg: 9 bis 19 Uhr geöffnet, Klosterstraße
Gartenschauпарк Rietberg: 6 bis 19 Uhr geöffnet



Bargeld in der Nacht ziehen? Das wird in den Selbstbedienungsbereichen der Volksbank Rietberg bald nicht mehr möglich sein.